

Der schönste Hund im Ruhrgebiet

Regina Kreutner und Ariane Kullack haben eine Mission zu erfüllen: Sie wollen sich auf die Suche nach dem schönsten Hund im Ruhrgebiet begeben.

Beim pott.dog ist nicht die Herkunft entscheidend, sondern gesucht wird der schönste Mischlings- oder Rassehund ohne Stammbaum.

Besitzer von Rassehunden mit Stammbaum haben mannigfaltige Möglichkeiten, sich auf nationalen und internationalen Ausstellungen bestätigen zu lassen, dass sie den schönsten Hund mit den besten Anlagen haben. Es gibt selten eine Rubrik für den schönsten Mischlingshund, Rassehund ohne Stammbaum oder Hund mit Handicap. „Aber auch diese Hundeführer sind – zu Recht stolz auf ihre Hunde und möchten sie ebenso gerne einem Publikum vorstellen“, sagen Regina Kreutner, RK-Designbüro, und Ariane Kullack, Lizzard's PR & Kommunikation aus Dortmund-Brackel. So entstand die Idee zu pott.dog.

Die neue Veranstaltungsreihe sucht den schönsten Hund aus dem Ruhrpott – den pott.dog 2011, gepaart mit einem attraktiven Rahmenprogramm von Ausstellungen und Aktionen für Hund und Herrchen beziehungsweise Frauchen. Entgegen den Rassehundeschaufenstern soll bei pott.dog der Spaßfaktor, gepaart mit einer gewissen Ernsthaftigkeit, die durch eine kompetente Jury und den Hunde-



verhand gewährleistet wird, im Vordergrund stehen. Zusätzlich soll pott.dog aber auch dem guten Zweck dienen. Ein großer Teil der Startgebühren, Sponsoren- und Spendengelder soll die Tierheime im Ruhrgebiet unterstützen.

pott.dog 2011 tourt durch verschiedene Metropolen des Ruhrgebiets und kürt im ersten Schritt den jeweils schönsten Hund der Stadt, in drei verschiedenen Kategorien. Teilnehmen können alle Hunde ab zwölf Monaten, die entweder keinen Stammbaum haben oder Mischlinge sind. Auch kastrierte Rüden werden nicht ausgeschlossen, Hunde mit Handicap sind ebenso willkommen. Bei der Abschlussveranstaltung treten die Gewinner der Städte noch einmal gegeneinander an. Die Veranstaltungen werden ab dem Frühjahr monatlich in acht ver-

schiedenen Ruhrgebietsmetropolen stattfinden. Auftakt ist am 26. März im Stadion Rote Erde. Für die Jury konnten die beiden Unternehmerinnen unter anderem den Dortmunder Kabarettisten Bruno Knust gewinnen. Auch das Finale findet in Dortmund statt. Unternehmen, die sich mit einem Sponsoring an der Veranstaltungsreihe beteiligen möchten, sind herzlich willkommen. Weitere Informationen dazu und zur Teilnahme gibt es unter www.pott-dog.de. ■